



Unabhängige Wählergemeinschaft Neustadt

Stadtratsfraktion

Willi Ostermann

Albert-Schweitzer-Str. 16 C

31535 Neustadt a. Rbge

0151-14270136

Bürgermeister
Uwe Sternbeck

Neustadt, den 22.1.2018

**Anfrage gemäß §13 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Neustadt a. Rbge in
Verbindung mit §56 NKomVG**

Sehr geehrter Herr Sternbeck,

bezugnehmend auf die Zeitungsartikel 1. LZ vom 21.11.18 und NZ vom 21.11.18 zum Thema
Straßenausbaubeiträge (Strabs) stellt die UWG Fraktion folgende Anfrage:

- Ist es richtig das in den letzten drei Jahren durch die Strabs ein Verlust eingetreten ist?
- Wie hoch sind die Erträge aus der Strabs pro Jahr rückwirkend (ab 2016 rückwirkend für 10 Jahre?)
- Wie hoch sind die Zuschüsse externer Förderprogramme (Ilek, Dorferneuerungsprogramm usw.) in den Erträgen? Bitte auch rückwirkend ab 2016 für die letzten 10 Jahre.
- Wieviel Entlastung oder Belastung bringt die Abschaffung der Strabs für den städtischen Haushalt?
- Wie beurteilen und kommentieren Sie die Aussage der SPD, dass sich die Erhebung der Strabs für die Stadt Neustadt a. Rbge sowieso nicht gerechnet hat?
- In welcher Höhe müsste die Stadt Neustadt a. Rbge die Grundsteuer erhöhen um den Ausfall der Strabs zu kompensieren?
- Nach welchen objektiven Kriterien würde eine Prioritätenliste zur Sanierung der Straßen bei Wegfall der Strabs durch die Stadtverwaltung erstellt?

Mit freundlichen Grüßen

Willi Ostermann
Fraktionsvorsitzender